



Haben es sich zur Aufgabe gemacht, Gewässer von Abfall zu befreien: der Ghost Diving Germany e.V.

26.04.2023 13:20 CEST

Garmin unterstützt den Ghost Diving Germany e.V.

Neuhausen am Rheinfall, 26. April 2023 – Millionen von Geisternetzen treiben täglich durch unsere Meere. Allein in der Ostsee gehen pro Jahr bis zu 10.000 Netzteile verloren. Diese verschwundenen Netzteile brauchen bis zu 600 Jahre, bis sie am Meeresgrund verrotten sind. Bis dahin stellen sie zum einen eine hohe Gefahr für sämtliche Meerestiere dar, zum anderen belasten sie die Unterwasserwelt als Mikroplastik. Genügend Gründe also, gegen diese Verschmutzung vorzugehen. Der Ghost Diving Germany e.V. hat sich genau dies zur Aufgabe gemacht.

Kampfansage unter Wasser

Ghost Diving International ist eine eingetragene Wohltätigkeitsorganisation, die 2012 gegründet wurde und von technischen Tauchenden geleitet wird. Sie haben sich auf die Beseitigung von verlorenen Fischereigeräten und anderem Meeresmüll spezialisiert und kümmern sich darum. Ghost Diving ist die weltweit grösste und erfahrenste Tauchorganisation, die sich mit dem Phänomen des „Geisterfischens“ befasst und bereits in einer Vielzahl von Ländern und internationalen Gewässern tätig war. Seit 2021 gibt es nun auch ein deutsches Chapter, das sich vornehmlich um die Reinigung deutscher Gewässer kümmert.

Gemeinsame Sache für den Schutz der Meere

Dabei setzen die Mitglieder des Ghost Diving Germany e.V. auch auf Garmin Marineprodukte. So helfen beispielsweise Kartenplotter für die Kartierung und Echolot-Geber erfassen dank Sonar alles unter und um die Boote herum. Um die wichtige Arbeit des Vereins noch weiter zu unterstützen, hat sich die Garmin Deutschland GmbH dazu entschieden, einen Grossteil der Prämie des diesjährigen boot dive awards an den Ghost Diving Germany e.V. zu spenden. „Unsere Meere sind überlebenswichtig für alle Lebewesen auf dieser Welt, daher liegt uns ihr Schutz besonders am Herzen. Wir hoffen mit unserem Gewinn, den wir für unseren smarten Tauchcomputer Descent Mk2i erhalten haben, einen wertvollen Beitrag dazu leisten zu können“, sagt Fuad Medosevic, Key Account Manager Garmin DACH.

„Die Projekte zur Bergung der verlorenen Netze sind leider sehr kostenintensiv. Denn neben Bootsmiete, Tauchgas oder auch dem Transport benötigen wir natürlich auch immer das beste Equipment. Daher freuen wir uns sehr über die Spende der Garmin Deutschland GmbH“, so Kai Wallasch, Erster Vorsitzender des Ghost Diving Germany e.V.

Gewonnen hat Garmin den „boot dive award“ 2023 in der Kategorie „Product“ für die Descent Mk2i. Neben umfassenden Tauchfunktionen überzeugt der smarte Tauchcomputer mit einem gut ablesbaren Display sowie zahlreichen Multisportprofilen für Training, Outdoor und Fitness, smarten Features für den Alltag und einer verbesserten Akkulaufzeit. Die Descent Mk2i verfügt darüber hinaus über die Garmin eigene SubWave-Technologie für sonarbasierte Luftintegration. Dieser robuste Sensor übermittelt dem Tauchenden wertvolle Informationen zum aktuellen Flaschendruck, Luftverbrauch und Airtime. Damit ist kein analoges Messgerät mehr erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Über Garmin

Von Kartenplottern und Autopiloten über Echolote, Radare und Funkgeräte bis hin zur Marine-GPS-Smartwatch – mit innovativen Produkten und fortschrittlichster Schiffselektronik begeistert Garmin beim Segeln, Motorbootfahren und Angeln gleichermaßen. Gemeinsam mit seinen Marken Fusion, Navionics und EmpirBus ist Garmin einer der weltweit führenden Anbieter im Bereich Marine-Elektronik.

Garmin entwickelt seit über 30 Jahren innovative Produkte fürs Fliegen, Segeln, Autofahren, Golfen, Laufen, Fahrradfahren, Bergsteigen, Schwimmen sowie zahlreiche weitere Aktivitäten. 1989 von den Freunden und Luftfahrtingenieuren Gary Burrell und Min Kao in Olathe, Kansas, gegründet, ist das Unternehmen heute einer der weltweit führenden Anbieter in den Bereichen Automotive, Fitness, Outdoor, Marine und Aviation. Rund 19.000 Mitarbeitende arbeiten heute in mehr als 80 Niederlassungen in über 30 Ländern weltweit daran, ihre Kundinnen und Kunden ganz nach dem Motto #BeatYesterday dabei zu unterstützen gesünder zu leben, sich mehr zu bewegen, wohler zu fühlen, oder Neues zu entdecken. Mehrere zehn Millionen Nutzende lassen sich davon täglich motivieren und inspirieren und nutzen Garmin Connect, Garmins kostenlose Plattform, um Trainingsfortschritte zu analysieren, Ziele festzulegen und zu verfolgen sowie Aktivitäten mit anderen Garmin Connect-Usern oder über soziale Medien zu teilen. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Schaffhausen (CH) ist in der DACH-Region mit Standorten in Garching bei München (D), Graz (A) und Neuhausen am Rheinfall (CH) vertreten. In Würzburg (D) wird ausserdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleiben weitestgehend im Unternehmen. So kann Garmin höchste Flexibilität sowie Qualitäts- und Designstandards garantieren und seine Kundinnen und Kunden täglich aufs Neue motivieren.

Kontaktpersonen



Marc Kast

Pressekontakt

Head of Public Relations DACH

pressestelle@garmin.com